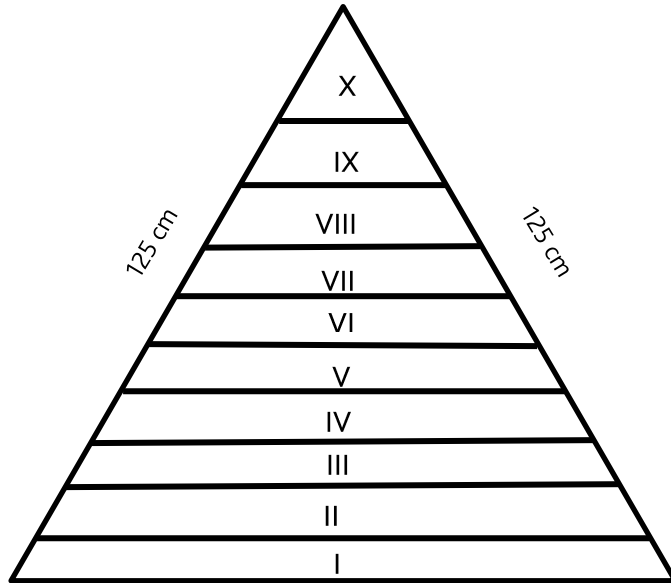


Entdecke die Römerzeit in den Trierer Römerbauten und dem Landesmuseum!

Spiele wie die Römer – das Deltaspiel

Schon in der Römerzeit waren Brett- und Würfelspiele beliebt! Kinder spielten besonders gerne Spiele mit Nüssen.

Probiere es aus! Du brauchst dazu Kreide, Maßband und ein paar Nüsse. Falls du keine Nüsse findest, nutze einfach ein paar kleine Steinchen. Suche nun gemeinsam mit deinen Eltern einen geeigneten Platz und male das Spielfeld mit Kreide und Maßband auf den Boden.



100 cm

Kennst du schon die römischen Zahlen?

I = 1

II = 2

III = 3

IV = 4

V = 5

VI = 6

VII = 7

VIII = 8

IX = 9

X = 10



Und so könnt ihr das „Deltaspiel“ spielen:

Die Mitspieler entfernen sich um die Länge ihrer Körpergröße vom Spielfeld.

Jetzt werfen alle nacheinander eine Nuss in das Dreieck. Aufgepasst: Die Nuss darf das Spielfeld nicht verlassen, sonst ist der Wurf ungültig und der nächste Mitspieler ist an der Reihe.

Jeder Spieler erhält so viele Punkte, wie die römische Zahl auf dem mit der Nuss getroffenen Feld anzeigt.

Gewinner ist, wer nach fünf Runden die meisten Punkte erreicht hat.

Das „Deltaspiel“ hat seinen Namen übrigens von dem griechischen Buchstaben „Delta“ Δ , der wie ein Dreieck aussieht.

Tipp: Römische Spielsachen und vieles mehr gibt es auch im Rheinischen Landesmuseum Trier zu entdecken!